

Jahresbericht 2023

Das erste Geschäftsjahr der LST Energie AG war geprägt von der Migration der drei Gemeindewerke Lommis, Stettfurt und Thundorf in die LST Energie AG. Nach der erfolgreichen Zusammenführung konnte die LST Energie AG ihren Betrieb aufnehmen und das erste Geschäftsjahr erfolgreich mit einem Jahresgewinn von CHF 121'685 abschliessen. Im Verlauf des Geschäftsjahres wurde das neue Strom-Produkt LST Solar lanciert, welches zu 50% resp. 100% die Stromproduktion aus Photovoltaikanlagen in den drei Standortgemeinden unterstützt. Damit soll der Bau von Photovoltaikanlagen und somit aktiv die Produktion aus regionaler Solarenergie gefördert werden. Im Rahmen dieser Neueinführung wurden zwei Infoveranstaltungen für die Bevölkerung durchgeführt.

Das Jahr 2023 brachte eine gewisse Entspannung in Bezug auf die Energiekrise. Obwohl die Preise für Strom weiterhin hoch waren, deutet sich eine Stabilisierung in den kommenden Jahren an. Der Umsatz betrug für das erste Geschäftsjahr 2023 rund CHF 4.1 Mio. Da es sich um das erste Geschäftsjahr der LST Energie AG handelt, entfällt der Vorjahresvergleich.

Im Geschäftsjahr wurden TCHF 466 in die Infrastruktur investiert und Abschreibungen im Umfang von TCHF 498 getätigt.

Ein herzlicher Dank gebührt dem Team der geschäftsführenden Technischen Betriebe Weinfelden AG für deren besonderen Einsatz und unseren Kunden für das entgegen gebrachten Vertrauens während der Migrationsphase.

Carmen Haag
Präsidentin des
Verwaltungsrates

Reto Rietmann
Vize-Präsident des
Verwaltungsrates

	2023 in TCHF
Erfolgsrechnung	
Umsatz	4'085
Unternehmens-Cashflow	619
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	214
Unternehmenserfolg	122

	2023 in TCHF
Bilanz	
Bilanzsumme	10'063
Anlagevermögen	7'756
Eigenkapital	6'981
Aktienkapital	900